

## Laudatio von PD Dr. med. Tobias Ankermann

Zum jetzt 10. Mal verleiht die GPA e.V. heute auf dem 17. Deutschen Allergiekongress den Ehrenpreis der GPA: „Die Welle“. „Die Welle“ symbolisiert die Wirkung eines Menschen auf andere Menschen mit dem Bild eines Steins, der, ins Wasser gefallen, kreisförmige Wellen auslöst und damit seine Umgebung in Bewegung bringt. Dieses Bild geht zurück auf den Arzt und Psychoanalytiker Ervin Yalom und spiegelt die Intention der „GPA-Welle“ wider.

An dieser Stelle wird traditionell ein Bild solcher konzentrischen Wellen gezeigt. Für die diesjährige Preisträgerin des Ehrenpreises ist es aber passender Nordseewellen zu zeigen: In diesem Jahr zeichnet die GPA e.V. Frau Dr. Sibylle Scheewe mit dem Ehrenpreis „Die Welle“ aus. Sibylle Scheewe hat über 32 Jahre an der Fachklinik für Kinder- und Jugendliche in Westerland auf Sylt als Oberärztin gearbeitet. Sie brachte mit dem Beginn ihrer Tätigkeit auf Sylt die Autogene Drainage für Patientinnen und Patienten mit Cystischer Fibrose mit, die sie bei dem belgischen Physiotherapeuten Chevallier erlernt hatte, Damit gab sie den wesentlichen Impuls zur Bildung eines kinderpneumologischen Schwerpunkts in der Rehabilitationsmedizin mit deutschlandweiter Bedeutung. Einen weiteren Impuls gab Sibylle mit der tragenden Mitentwicklung und Implementation modularer Schulungsprogramme für Kinder mit Asthma, Neurodermitis und später Psoriasis. Im Verlauf wurde sie auch Diabetologin (DDG).

Das besondere Engagement für die Erkrankungen Asthma und Atopische Dermatitis spiegelt sich auch in ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit wider: 9 Originalarbeiten mit Schwerpunkt, Schulung und Rehabilitation bei Atopischer Dermatitis und Asthma. Herausragend ist eine randomisierte Studie zu Effekten einer als add on zur Standardtherapie durchgeführten Akupunkturbehandlung bei Kindern mit Asthma. Zudem hat sie ihr Wissen in vielen Fortbeiträgen weitergegeben. Sibylle Scheewe führt die Zusatzbezeichnung Naturheilkunde und hat eine Ausbildung in Traditioneller Chinesischer Medizin. Ihre tiefe Kenntnis und Erfahrung mit zur Schulmedizin komplementären Methoden hat sie immer wieder in Vorträgen weitergegeben, Verfahren, die ihr sinnvoll erschienen, auch zum Wohle ihrer Patientinnen und Patienten angewendet. Wenn Sibylle von etwas überzeugt ist, setzt sie es mit unglaublicher Kreativität, Fleiß und Ausdauer um. Für die meisten Ärztinnen und Ärzte schwierige Themen, wie z.B. der Juckreiz bei der Atopischen Dermatitis, geht sie mit besonderem Engagement an. Sibylle Scheewe steht für das, was man wohl „ganzheitliche Medizin“ nennt: die Kinder und deren Eltern in einer somatischen, seelischen, sozialen Gesamtheit zu sehen, zu akzeptieren und zu unterstützen und zur Selbsthilfe kompetent zu machen. Nie werde ich eine 15-jährige Jugendliche mit schwerer Atopischer Dermatitis vergessen, die ich auch deshalb, weil ich mit der Erkrankung und dem tiefen Leiden nicht zurecht kam, zu Sibylle Scheewe geschickt hatte. Nach der Rehabilitation sah ich eine selbstsichere starke Jugendliche, die sich mit ihrem Freund vorstellte. Sie sagte: „Frau Dr. Scheewe ist klasse – ich bin nicht geheilt, aber glücklich und fühle mich wohl in meiner Haut.“

Die von Sibylle Scheewe durchgeführte randomisierte Studie zur Add-on-Therapie mittels Akupunktur beim Asthma ergab übrigens unter anderem eine Reduktion des Merkmales Angst in der Interventionsgruppe.

Sibylle Scheewe hat über sehr viele Jahre als aktives Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Asthaschulung, der Arbeitsgemeinschaft Neurodermitisschulung, und der nappa e.V. gearbeitet. In der nappa habe ich sie 24 Jahre im Vorstand erlebt. Ihre Impulse, die Wellen, ihre unermüdliche

Tätigkeit in der Weiter- und Fortbildung die Entwicklung und Durchführung eines alle 2 Jahre stattfindenden „Neurodermitistags“ auf Sylt, die Organisation von 2 Allergiesymposien und vielen anderen Fortbildungsveranstaltungen waren ein Aspekt ihrer Vorstandsarbeit. Ein weiterer Impuls waren ihre Mitbringsel zu Vorstandssitzungen: vegane Snacks oder frisches Obst, das sie geschält und den Tagenden hingestellt hat. Das ist vielleicht sogar der wichtigste Impuls: Vor allem steht Sibylle Scheewe für Menschlichkeit, Wärme, Empathie, Einfühlungsvermögen, Herzlichkeit, Humor und Geduld. Ein Impuls, den Du, Sibylle, lebst und vermittelst, ist: Geht gut mit euch selbst und anderen um. Wenn Du gut mit Dir umgehst, bist Du bei Deiner Familie, in Spanien oder in der Braderuper Heide mit Blick auf Wellen und Meer.

Die GPA e.V. würdigt, dankt und ehrt Dr. med. Sibylle Scheewe mit dem Ehrenpreis für all diese Impulse und vor allem: gelebte Menschlichkeit.